

Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2023 – 2028

Datum: 02.09.2026

SR/BerVoSr/818/2026

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	14.09.2026	Ö

Verfasser/in: Wolf, Michael

FB/Az: 6

Bericht der Verwaltung

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Graf, Eckhard, Bürgermeister am 02.09.2026

Wolf, Michael am 02.09.2026

Herr Möller, FD Bauverwaltung und Liegenschaften

Reinigung Naturbad Schloßwiese

Aufgrund der unzureichenden Reinigungsleistung wurde der Vertrag mit der bisherigen Reinigungsfirma fristlos gekündigt. Für die Reinigung des Naturbades konnte kurzfristig ein neuer Dienstleister gewonnen werden. Die Reinigungsleistungen des neuen Dienstleisters sind als gut zu bewerten. Diese Einschätzung wird auch vom Badleiter des Naturbades bestätigt.

Öffentliche WC-Anlage Lüneburger Damm/ Schlosswiese

Die Eingangstür der Damentoilette in der öffentlichen WC-Anlage am Lüneburger Damm wies nach dem Wochenende der 34. Kalenderwoche erhebliche Beschädigungen auf. Aufgrund der Schäden war die Damentoilette für mehrere Tage nicht nutzbar. Die Reparatur wurde beauftragt.

Frau Koop, FD Hochbau und Stadtplanung

B-Plan Nr. 86 „Neu-Vorwerk II“

Vom Büro GSP wurde in der Zwischenzeit ein grobes Strukturkonzept entwickelt. Die Vermessung des künftigen Gewerbegebietes Neu-Vorwerk II wurde beauftragt und soll ab dem 21.09.26 erfolgen.

Frau Mohammadi, FD Hochbau und Stadtplanung

Bebauungsplan Nr. 78/ 72. Änderung Flächennutzungsplan „Am Güterbahnhof“

Die Prüfung der eingereichten Stellungnahmen, die im Rahmen der 2. TÖB- und Öffentlichkeitsbeteiligung eingereicht wurden, findet derzeit statt. Die Abklärung über das weitere Vorgehen läuft.

Bebauungsplan Nr. 3.26 „Seehof“

Nach Gesprächen mit dem Kreis, Fachdienst Bauordnung und Denkmalschutz, wurde entschieden, dass eine Änderung des Bauvorhabens aus Sicht des Kreises aufgrund der Vielzahl der beabsichtigten Überschreitungen unumgänglich ist. Mit dem Bauherrn wurde das weitere Vorgehen abgestimmt. Siehe TOP heute.

Digitalisierung

Es erfolgt die Erarbeitung des Ablaufprozesses im Fachbereich für digital eingereichte Bauanträge und Genehmigungsfreistellungen und der Umsetzung innerhalb des Workflow-Moduls zusammen mit dem Anbieter. Eine Testphase ist in Planung.

Herr Schnabel, FD Tiefbau

Erneuerung der Domhalbinsel

Die Hauptarbeiten sind soweit abgeschlossen. Einige Restarbeiten, wie der Aufbau des Beschilderungssystems, müssen noch durchgeführt werden.

Brücke Kleinbahndamm zwischen großem und kleinem Kuchensee

Es wurde das Bauwerk abgebrochen und die Gründung für das neue Bauwerk hergestellt. Derzeit werden die Schalarbeiten an den Widerlagern und den Stützwänden ausgeführt.

Dreifeldbogenbrücke

Für die Erneuerung der Dreifeldbogenbrücke ist ein Eingriff in die Natur erforderlich, der die Fällung mehrerer Bäume notwendig macht. Zur Ermittlung der erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen wurde das Büro TGP mit der Bestimmung geeigneter Ausgleichsflächen beauftragt. Weiterhin wurde ein Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung bei der Unteren Wasserbehörde gestellt. Die Planung wird seitens KSK fortgesetzt. Die Entwurfsplanung wurde fertiggestellt.

Markierung

Für die Markierungsarbeiten wurde eine Preisumfrage gestartet. Die Firma Franke und Reusch wurde beauftragt.

Risse

Die Rissanierung wurde durchgeführt.

Asphaltausbesserungen

Das Ingenieurbüro GSP wurde beauftragt, die schadhaften Asphaltflächen im Stadtgebiet zu erfassen und eine entsprechende Ausschreibung für deren Sanierung auszuarbeiten. Die Ausschreibung wurde fertiggestellt und die Maßnahme veröffentlicht. Die Firma PWK Asphaltbau GmbH, Breitenfelde hat den Zuschlag bekommen. Die Arbeiten sollen in den kommenden Wochen ausgeführt werden.

Querung Töpferstraße/ Reeperbahn

Im 48-Punkte-Programm der Arbeitsgruppe Radverkehr wurde in Punkt 32 die Herrichtung der Querung Töpferstraße/Reeperbahn festgelegt. Dies geschah nach Prüfung durch die Verkehrsaufsichtsbehörde des Kreises, die Polizei Ratzeburg, das Ordnungsamt und den Straßenbaulastträger. Die bauliche Umsetzung durch den Bauhof ist ab der KW 37 vorgesehen. Hierzu muss die Straße Demolierung am Kreuzungsbereich zu Töpferstraße gesperrt werden.

Gehwegssanierung Demolierung/ Unter den Linden

Für die Ertüchtigung des Gehweges und Teile der Fahrbahn auf Höhe von Rossmann ist es notwendig, die Straße Demolierung zu sperren. Hierzu wird der Verkehr aus Richtung

Vorstadt über den Markt geleitet. Die Sperrung beginnt in der KW 44 und dauert drei Wochen.

Baumpflege Unter den Linden/ Demolierung

In der KW 42-43 soll die jährliche Baumpflege an der Lindenallee durchgeführt werden. Hierzu muss der Rechtsabbieger Richtung Schulstraße temporär gesperrt werden.

Herr Exner, FD Tiefbau ,Grünflächen und Freiraumplanung

Spielplatz Weißdornweg – Kleinkinder-Hangrutsche (Baujahr ca. 1999)

Sowohl die Holzteile, als auch die angrenzenden Rasenflächen sind stark abgenutzt. Eine Reparatur (einschl. Bodenauftrag und Rasenneuansaat) wurde Anfang Juni mit dem Bauhof vereinbart. Die Reparaturarbeiten sind abgeschlossen. Der Bauhof teilt am 26.08.2026 mit, dass die Rutsche freigegeben wurde.

Spielplatz Hasselholt

Die Bockrutsche wurde am 26.08.2026 montiert. Der Platz kann nach kurzer Sperrung zum Abbinden des Betons wieder freigegeben werden.

Freizeitanlage Riemannstraße – Parkouranlage:

An der Ende 2022 gebauten Parkouranlage der Firma LAPPSET wurden Anfang 2026 massive Schäden an den verbauten Schichtholzplatten festgestellt. Da es sich bei den Schäden um einen Gewährleistungsmangel gem. VOB/B handelt, wurde das zuständige Ingenieurbüro mit der entsprechenden Regulierung beauftragt. Die Platten werden voraussichtlich im Oktober ausgetauscht, so dass die Anlage wieder freigegeben werden kann.

Allgemeine Grünflächen Ratzeburg

Insbesondere Grünflächen des sogenannten Straßenbegleitgrüns in Ratzeburg sind stark gefährdet. Als natürlicher Bodenfilter für die Vielzahl an Schadstoffen aus dem Straßenverkehr, zur Reduzierung/ Drosselung der Regenwasserabflüsse der versiegelten Flächen oder als belebte Bodenzone für die Wurzelbereich von Straßenbäumen etc. kommt dem Straßenbegleitgrün eine sehr hohe Bedeutung zu.

Bei der Abwägung der verschiedenen Ansprüche und Interessen im Straßenverkehr und der städtischen Infrastruktur, wird diese Bedeutung jedoch vielmals unterschätzt oder sogar ignoriert.

Ursache für Schäden bzw. den Verlust dieser unbefestigten Flächen sind Bodenverdichtungen, Tiefbauarbeiten aller Art, Ablagerungen von Müll, Baustoffen und Unrat, Illegale Landnahme und im Besonderen das Abstellen von Fahrzeugen. Durch die gewohnheitsmäßige Nutzung dieser „Grünflächen“ wird eine Umwandlung in befestigte Verkehrsflächen forciert. Die o. g. essenziellen Funktionen können von derart geschädigten Flächen nicht mehr erfüllt werden.